

25 Jahre Tulpen für Brot

Tulpen für Brot, Matthias Koltès, Weierweilerweg 9, 66709 Thailen

An den/die Schulleiter/in
An die teilnehmende Lehrperson

Liebe Schülerinnen und Schüler,
auf unserer Welt gibt es viele Kinder, die Not
leiden und Hilfe benötigen. Mit der Aktion
„Tulpen für Brot“ kann vielen Kindern weltweit
geholfen werden, und ihr könnt mit dem Pflanzen
und Verkauf dieser schönen Blumen dazu
beitragen. So könnt ihr für euch und andere die
Welt zum Blühen bringen. Eine tolle Aktion, wie
ich finde – und dass es sie seit nunmehr 25 Jahren
gibt, ist umso mehr ein Grund mitzumachen.
Herzlichen Dank für euren Einsatz!

Hannover, im September 2017



Stephan Weil, Niedersächsischer Ministerpräsident



Aktion Tulpen für Brot 2017/2018

Thailen, den 05.09.2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Herbst 2016 haben 117 Schulen, 2 Kindergärten, 1 Seniorenhaus und 1 Stadtverwaltung bei der Aktion „TULPEN FÜR BROTT“ mitgemacht. Es ergab sich ein Reinerlös von **40.819,76 €**. In diesem Schuljahr haben die niedersächsischen Schulen wieder die Gelegenheit, bei dieser Aktion mitzumachen. Es ist die 25. Aktion. Ich bedanke mich sehr bei dem niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil, der wieder die Schirmherrschaft übernommen hat. Ich möchte Ihnen hier die Grundzüge der Aktion kurz vorstellen.

Jeder Schüler, der mitmachen will, bekommt Tulpenzwiebeln geschenkt. Er verpflichtet sich damit, sie möglichst noch am gleichen Tag zu pflanzen, und er bemüht sich, im kommenden Frühjahr die Tulpen zum Stückpreis von 0,70 Euro zu verkaufen.

Selbstverständlich kann man die Zwiebeln auch im Schulgarten pflanzen. Geben Sie mir dies dann bei Ihrer Bestellung an! Je nach Osterferientermin bekommen Sie dann möglichst eine frühe oder späte Sorte.

Alternative: Man verkauft im Herbst die Zwiebeln für 0,60 Euro das Stück.

Der Erlös geht zu 45% an die Peruhilfe in Nonnweiler (Tel. 06873/527), zu 45% an die Deutsche Welthungerhilfe (Tel. 0228/2288527) und zu 10% an die Deutsche Kinderkrebshilfe (Tel. 0228/729900).

Für die Schule entsteht nur ein relativ geringer Aufwand: Die Ausgabe der Zwiebeln erfolgt im Herbst und das Einsammeln des Geldes an einem vereinbarten Tag im Frühjahr. Die Schule geht überhaupt kein Risiko ein.

Aus organisatorischen Gründen kann eine Schule 250, 500, 750, 1000 usw. Zwiebeln bekommen. Wenn Ihre Schule/ Klasse mitmachen möchte, dann teilen Sie bitte umgehend die Flyer (Sie können sie selbst kopieren und die Unkosten vom Erlös abziehen oder Sie fordern die gewünschte Zahl an Flyern bei der Welthungerhilfe an: Fr. Papenfuß, Tel. 0228/2288527) an die Schüler aus und ermitteln die gewünschte Anzahl an Zwiebeln. Die Ausweise und das Bestellblatt können dabei hilfreich sein. Rechnen Sie noch ca. 10 % dazu. Teilen Sie mir diese Zahl bitte bald mit. Bitte geben Sie mir auch für eventuelle Nachfragen eine **private Telefonnummer** an. Letzter Termin für Ihre Meldung ist der **10. 11. 2017** (danach nur noch auf Anfrage).

Wenn man bedenkt, dass durch die Aktion wichtige Ziele des Biologie- bzw. Sachunterrichts sowie des Religionsunterrichts erreicht werden können und dass armen Kindern Brot gegeben werden kann, dann lohnt es sich sicher, bei dieser Aktion mitzumachen. Ich hoffe, dass Sie sich in diesem Sinne entscheiden, bedanke mich im Voraus und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Koltès



Tulpen für Brot
Matthias Koltès
Schulleiter an der GS Weiskirchen
Weierweilerweg 9
66709 Thailen
Telefon: 06871 4108
matthias.koltès@gmx.de
www.tulpenfuerbrot.de

Spendenkonto „Tulpen für Brot“
Spark. Merzig-W.
IBAN: DE13 5935 1040 0182 2015 09

Schirmherrschaft
Stepan Weil,
Ministerpräsident von Niedersachsen,
Malu Dreyer,
Ministerpräsidentin von Rheinland-
Pfalz,
Ulrich Commerçon,
Bildungsminister im Saarland

Nicht vergessen: 10.11.2017!